



DEUTSCH-JAPANISCHER FREUNDSCHAFTSKREIS
HANNOVER-HIROSHIMA-YUKOKAI E.V.
MITGLIED IM VERBAND DER
DEUTSCH-JAPANISCHEN GESELLSCHAFTEN
社団法人 独日友好協会 社団法人 独日友好協会ハノーバー



Liebe Mitglieder, liebe Freunde der Japanischen Kultur,

das Jahr 2020 hat durch die Corona-Pandemie alle direkten zwischenmenschlichen Kontakte unmöglich gemacht.

Aber, unser Ansinnen ist weiter darauf ausgerichtet, trotzdem den Kontakt mit unseren Freunden in Hiroshima aufrechtzuerhalten. Dies ist uns nach einigen Vorbereitungen seit Dezember 2020 gelungen. Die jetzt geplanten und teilweise schon durchgeführten Meeting`s sehen vor, das wir uns mindestens einmal pro Monat über digitale Medien Online treffen.

Unter dem Projekttitel: **„Online Kulturaustausch mit der Partnerstadt Hiroshima“**

Bei unserem Projektstart und unserem ersten Online-Treffen im Dezember 2020 konnten wir bereits eine Grundlage für die weitere Organisation legen, wobei besonders die Aufteilung und Umfang der Themen besprochen wurden sowie mögliche Termine.

Pünktlich mit dem neuen Jahr haben wir zusammen mit unserem Partnerverein in Hiroshima sowie der IYCPF unser neues Projekt fortgesetzt. Einmal im Monat treffen wir uns auch weiterhin, um uns mit Aktuellem, kulturellen Themen und gesellschaftlichen Fragestellungen auseinanderzusetzen.

Projektförderung durch:

Landeshauptstadt



Hannover

Kulturbüro



DEUTSCH-JAPANISCHER FREUNDSCHAFTSKREIS
HANNOVER-HIROSHIMA-YUKOKAI E.V.
MITGLIED IM VERBAND DER
DEUTSCH-JAPANISCHEN GESELLSCHAFTEN
社団法人 独日友好協会 社団法人 独日友好協会ハノーバー



Projekt: Online-Kulturaustausch mit der Partnerstadt Hiroshima:

Den Hauptfokus wollen wir dabei zurzeit auf die folgenden Themenblöcke legen:

Lifestyle: Das Leben in Deutschland und Japan

In interkulturellen Teams möchten wir zeigen, wie sich der Alltag in beiden Ländern gestaltet. Mit Präsentationen und Online-Workshops sollen Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei Themen wie u. a. Lifestyle, Familie und Reisen gezeigt werden.

Informationsaustausch:

Wir sprechen kurz über aktuelle Themen, die seit den letzten Treffen in Hannover und Deutschland bzw. in Hiroshima und Japan relevant waren und teilen kulturelle Hintergründe und persönliche Eindrücke.

Friedensarbeit:

Für die Friedensarbeit starten wir in verschiedenen Gruppen mit einer Kennlernphase und einem persönlichen Austausch. Auf dieser Grundlage wollen wir Friedensthemen aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten und in kleinen Projektarbeiten präsentieren.

Kinder- und Jugendaustausch:

In diesem Themenbereich wollen wir nicht nur kurz die Geschichte und weitere Pläne für den Kinder- und Jugendaustausch vorstellen, sondern auch eine Plattform geben, um über das Leben und Erfahrungen während eines Austauschs zu berichten. Voraussichtlich werden wir auch Aktivitäten mit Bezug zu aktuellen kulturellen Ereignissen vorbereiten.



DEUTSCH-JAPANISCHER FREUNDSCHAFTSKREIS
HANNOVER-HIROSHIMA-YUKOKAI E.V.
MITGLIED IM VERBAND DER
DEUTSCH-JAPANISCHEN GESELLSCHAFTEN
社団法人 独日友好協会 社団法人 独日友好協会ハノーバー



[Projekt: Online-Kulturaustausch mit der Partnerstadt Hiroshima:](#)

Zeitplan und Berichte:

Das erste Treffen im neuen Jahr, am 13.01.2021, starteten wir mit unseren Erfahrungen zu Weihnachten und dem Umgang mit der aktuellen Situation. Auf deutscher und japanischer Seite haben jeweils zwei Personen ihre Eindrücke geschildert.

Danach haben wir weiterhin festgelegt, dass wir mit dem Themenblock Lifestyle im nächsten Monat beginnen werden. Dazu haben wir eine Abstimmung gestartet, um das Arbeitsthema, mit dem wir uns als nächstes befassen werden, festzulegen. Weiterhin wurden noch offene Fragen geklärt.

Das Treffen im Februar beinhaltet dann wieder eine kurze Vorstellung der Neuigkeiten und die Vorstellung des Themenbereichs Kinder- und Jugendaustausch. Das Highlight wird die Präsentation über Tattoos in Deutschland.

Zwischen-Fazit:

Wenn Sie Anregungen für dieses Projekt haben „Online-Kulturaustausch mit Hiroshima“ haben oder mitmachen wollen, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme und Ihre Informationen.





DEUTSCH-JAPANISCHER FREUNDSCHAFTSKREIS
HANNOVER-HIROSHIMA-YUKOKAI E.V.
MITGLIED IM VERBAND DER
DEUTSCH-JAPANISCHEN GESELLSCHAFTEN
社団法人 独日友好協会 社団法人 独日友好協会ハノーバー



Projekt: Online-Kulturaustausch mit der Partnerstadt Hiroshima:

Februar 2021

Am 21. Februar hatten wir wieder das Vergnügen uns gemeinsam online zu treffen und es ging auch wieder sehr interessant los. Im Information Exchange ging es von deutscher Seite dieses Mal um Karneval und Fasching. Neben den Traditionen in Deutschland haben wir auch weltweite Bräuche und Feste kennengelernt. Seitens Hiroshima wurde der Deutsche Weihnachtsmarkt in Hiroshima vorgestellt, das schon seit einigen Jahren läuft und auch 2020 wieder stattfand, wenn auch online. Hier konnten wir uns für das Kirschblütenfest und Sommerfest inspirieren lassen.

Wie bereits im Januar angekündigt konnten wir dieses Mal mehr über Tattoos erfahren. Nicht nur die Geschichte war sehr interessant, sondern die persönliche Bedeutung und wie Tattoos in der Gesellschaft angesehen sind. Hier konnten wir doch schon Unterschiede feststellen – in Deutschland gehören Tattoos immer mehr zur Normalität und sehr viele Menschen besitzen mindestens eins. In Japan waren Tattoos sehr lange nicht gern gesehen, vielleicht auch wegen der Verbindung mit den Yakuza. So konnte man bis vor wenigen Jahren nicht in Onsen gehen, wenn man ein sichtbares Tattoo hatte. Aber auch hier wird man langsamer offener und in ein paar Jahren ist es möglich, ohne Pflaster im Onsen zu entspannen.

Nach der Präsentation haben wir weiterhin das weitere Vorgehen in der Lifestylegruppe besprochen. Mit einer großen Auswahl an verschiedenen Themenbereichen haben wir eine Umfrage gestartet, um das Startthema festzulegen und entsprechend die Arbeit zu verteilen.

Im letzten Tagespunkt konnte sich die Sparte Friedensarbeit 15 neue japanische Mitglieder freuen. Mit diesen und 8 deutschen Teilnehmern können nun Gruppen gebildet und über das Interpals-Projekt verschiedene Themen bearbeitet werden. Jetzt steht aber erst einmal eine Kennlernphase über Line an, bevor es mit konkreten Aufgaben losgeht. Das nächste Treffen wurde für den 21.03.2021 festgelegt





DEUTSCH-JAPANISCHER FREUNDSCHAFTSKREIS
HANNOVER-HIROSHIMA-YUKOKAI E.V.
MITGLIED IM VERBAND DER
DEUTSCH-JAPANISCHEN GESELLSCHAFTEN
社団法人 独日友好協会 社団法人 独日友好協会ハノーバー



Projekt: Online-Kulturaustausch mit der Partnerstadt Hiroshima:

März 2021 - 21.03.2021

Unsere Märzrunde startete wie immer pünktlich und mit einem Informationsaustausch.

Dieses Mal konnten wir einige persönliche Eindrücke über den plötzlichen Wintereinbruch und das daraus folgende Chaos hören. Da aber auch Frühling ist, kam gleich dazu das Thema Heuschnupfen – das ist übrigens nicht nur in Deutschland, sondern auch in Japan ziemlich relevant.

Aus Japan haben wir etwas über die Internationale Jugendassoziation in Hiroshima gehört. Diese organisiert viele Projekte für Grundschüler und Jugendliche bis 15 Jahre. Ein Beispiel war Bokura no Machi-Childrens town, die Kinder selbst gestalten können und so spielend verschiedene Themen wie Arbeit, Wirtschaft und Politik kennenlernen können.

Aus der Lifestyle-Gruppe hatten wir dieses Treffen einen umfangreichen Vortrag über das Thema Sport – dieser ging nicht nur über bekannte und beliebte Sportarten wie Fußball und Handball, sondern auch um viele neue Trendsportarten. So konnten wir zum Beispiel Headis, Dogscooting und andere neue Sportarten kennenlernen. Auch E-Sport und dessen Rolle in Deutschland wurde besprochen. In Hannover gibt es zudem auch die Möglichkeit, verschiedenen japanischen Sportarten nachzugehen. So gibt es Vereine für Kendo und Kyudo, denen auch einige Mitglieder von uns angehören. Diesem folgte dann noch eine kurze Übersicht über die Geschichte von Sportvereinen und wie sie aktuell aufgestellt sind. Abschließend haben wir ein Video zum Schützenfest gesehen, bei dem auch unser Verein mit einem japanisch inspirierten Wagen dabei war.

Der letzte Programmpunkt kam seitens der Sparte Friedensarbeit, die die Agenda für die nächsten Monate und die Gruppenplanung vorgestellt hat. Zum nächsten Treffen soll so eine erste Kennlernaktivität durchgeführt werden, die dann vorgestellt werden soll.

Das nächste Treffen findet am 18.04.2021 statt.

Projektförderung durch:

Landeshauptstadt Hannover Kulturbüro



DEUTSCH-JAPANISCHER FREUNDSCHAFTSKREIS
HANNOVER-HIROSHIMA-YUKOKAI E.V.
MITGLIED IM VERBAND DER
DEUTSCH-JAPANISCHEN GESELLSCHAFTEN
社団法人 独日友好協会 社団法人 独日友好協会ハノーバー



Projekt: Online-Kulturaustausch mit der Partnerstadt Hiroshima:

April 2021

Am 18. April fand unser fünftes Treffen statt und vermittelte uns wieder neue Infos und Eindrücke aus Deutschland und Japan. Im Information Exchange ging es von deutscher Seite dieses Mal um Ostern und die Fastenzeit. Mit einer großen Sammlung von Bildern aus verschiedenen Familien und Regionen sind wir in das Treffen gestartet. Es war sehr spannend zu sehen, wie gleich und doch unterschiedlich die Bräuche sind. Zusammen mit dem Thema Ostern haben wir auch etwas über den Ursprung des Festes und die vorher stattfindende Fastenzeit erfahren. Ein japanischer Student hat uns darüber berichtet, wie die Einstiegsexamen in Japan ablaufen. Dort unterscheiden sich der Universitätsstart sehr von Deutschland. Während hier nur in einigen Studiengänge Prüfungen notwendig sind, sind in Japan verschiedene Fächer abzulegen und das sogar in 2 Durchgängen.

Im diesmaligen Präsentationsteil haben wir den Opfern der Tsunami-Katastrophe in Hiroshima gedacht, die sich vor 10 Jahren ereignete. In diesem Rahmen haben wir auch eine Menge über die verschiedenen Arten von Energiegewinnung hören können und auch darüber, wie sich diese in den letzten Zeiten entwickelten. So sollen z. B. in Deutschland Kernkraftwerke bis 2022 komplett eingestellt werden, wohingegen in Japan sehr viel striktere Standards gelten sollen.

Zum Abschluss haben wir die ersten Ergebnisse eines Friedensarbeitsprojekts sehen können. In einem großen Wortnetz haben die Teilnehmer der Gruppe Ideen gesammelt, um unsere Gemeinsamkeiten aufzuzeigen.

Das nächste Treffen findet am 23.05.2021 statt.

Projektförderung durch:

Landeshauptstadt

Hannover

Kulturbüro



DEUTSCH-JAPANISCHER FREUNDSCHAFTSKREIS
HANNOVER-HIROSHIMA-YUKOKAI E.V.
MITGLIED IM VERBAND DER
DEUTSCH-JAPANISCHEN GESELLSCHAFTEN
社団法人 独日友好協会 社団法人 独日友好協会ハノーバー



Projekt: Online-Kulturaustausch mit der Partnerstadt Hiroshima:

Zwischen-Fazit:

Uns sei ein kleines „Zwischen-Fazit“ erlaubt sein, nach nun schon 5 durchgeführten Meetings im „Projekt: Online-Kulturaustausch mit der Partnerstadt Hiroshima“.

In der Vorbereitungsphase und vor dem Start im Dezember 2020 waren wir etwas unsicher, ob es uns gelingen könnte, in Online-Meetings die bisher meistens persönlichen Kontakte über 10.000 km auch in einer Online-Form zu gestalten.

Inzwischen stellen wir fest, dass auf beiden Seiten (in Hiroshima und in Hannover) das gegenseitige Interesse sehr hoch ist und dass sich auch der Kreis der teilnehmenden Personen stetig ausweitet.

Im Mai 2021 werden wir das 6. Online-Meetings gestalten und alle freuen sich schon darauf, dass wir das Projekt noch bis November 2021 fortsetzen können (vielleicht gibt es ja auch noch eine Verlängerung bis ins Jahr ?).

Gern sind auch externe Personen zum Mitmachen aufgefordert, melden Sie sich beim Freundschaftskreis unter freundschaftskreis@hannover-hiroshima.de dann erhalten Sie weitere Informationen.

Wir bedanken uns auch beim Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover für die Unterstützung und Förderung dieses Projektes.

(Fortsetzung folgt)

Projektförderung durch:

Landeshauptstadt



Hannover

Kulturbüro